

POSTERWORKSHOP

mit Alexander Wagner, Goethe-Universität Frankfurt am Main

ZEIT UND ORT

12.4.2012, 10-17 Uhr (inkl. einer Stunde Mittagspause)

Raum: 2702 im 27. Stock des AfE-Turms

ZIEL DES WORKSHOPS

Ziel des Workshops ist die Vermittlung von Grundkenntnissen zur Erstellung von Postern für eine (geistes-) wissenschaftliche Posterpräsentation unter Beachtung formaler, inhaltlicher und technischer Gestaltungskriterien. Darüber hinaus soll am Ende des Workshops das eigene Poster mindestens in Grundzügen erstellt sein.

Idee des Workshops ist, möglichst individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden einzugehen. Nach einem Austausch über die eigenen Posterideen bzw. erste Gestaltungsentwürfe und der Klärung grundsätzlicher Gestaltungs- und Umsetzungsfragen sollen in einer betreuten Arbeitsphase möglichst alle im Zusammenhang mit der Postererstellung auftauchenden Fragen und Probleme bearbeitet werden.

VORAUSSETZUNGEN

JedeR bringt einen ersten Entwurf/ eine erste Gestaltungsidee für sein/ihr Poster in Dateiform mit.

JedeR bringt einen eigenen Laptop mit, auf dem ein Programm installiert ist, mit dem das Poster erstellt wird. Ideal ist natürlich eine professionelle Grafiksoftware (InDesign o.ä.), aber auch die open source-Variante Scribus ist gut geeignet (kostenloser Download unter www.scribus.net). Etwas unkomfortabler, aber vielleicht gerade für AnwenderInnen mit Erfahrung, die sich nicht in ein neues Programm einarbeiten wollen, geeignet ist PowerPoint. Ein reguläres Textverarbeitungsprogramm ist nicht geeignet.

ABLAUF

10.00–10.30 Uhr	Kurze Vorstellung mit Erwartungskklärung
10.30–12.00 Uhr	Vorstellung und gemeinsame Besprechung der Posterideen der Teilnehmenden
12.00–13.00 Uhr	Input und Diskussion zu inhaltlichen, formalen und technischen Gestaltungsfragen der Postererstellung
13.00–14.00 Uhr	Mittagspause
14.00–16.30 Uhr	Betreute Arbeitsphase, in der die Teilnehmenden an der Erstellung ihrer Poster arbeiten
16.30–17.00 Uhr	Abschlussbesprechung / Klärung noch offener Fragen

NACH DEM WORKSHOP

Das IPC bietet an, die Poster der Teilnehmenden zu sammeln, aus den Dateien druckfertige PDFs zu erstellen und beim Druckzentrum der Universität drucken zu lassen und die anfallenden Kosten zu übernehmen. Nach dem Workshop werden noch ein paar Tage Zeit sein, um eventuelle Nachbesserungen vorzunehmen. Die fertigen Posterdateien sind dann bis spätestens am 17.4.2012, 12 Uhr, per E-Mail einzureichen an **IPC-Poster@gmx.net**. Am 2.5. zwischen 13 und 15 Uhr können die Poster dann beim Workshopleiter in Raum 2702 im AfE-Turm abgeholt werden.

SONSTIGES

Bitte beachten Sie die technischen Hinweise (s. separates Infoblatt) zur Postererstellung bereits im Vorfeld des Workshops. Gerade für die Verwendung von Grafik-/Fotodateien müssen unbedingt bestimmte Kriterien eingehalten werden, damit das Poster am Ende auch in einer guten Qualität vorliegt.

Gestaltungstipps für die Postererstellung finden sich [hier](http://www.ncsu.edu/project/posters/NewSite/index.html) [Link auf <http://www.ncsu.edu/project/posters/NewSite/index.html>].

Auch wenn es einiges zu beachten gilt – Postererstellung macht Spaß und schafft eine vielleicht neue Möglichkeit des Nachdenkens über das eigene Forschungsprojekt...

ANMELDUNG

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf max. 15 Personen begrenzt. Priorität haben Anmeldungen von NachwuchswissenschaftlerInnen, die für eine Posterpräsentation bei der Tagung „(Be-)Deutungsansprüche in qualitativer Forschung“ am 4./5. Mai 2012 in Frankfurt angenommen worden sind (s. www.methodenkritik.de). Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob das auf Sie zutrifft. Bitte geben Sie außerdem das auf Ihrem Laptop installierte Programm an, mit dem Sie beim Workshop arbeiten wollen. Anmeldungen können bis zum 1.4.2012 erfolgen bei dem IPC-Mitarbeiter Robin Mohan unter mohan@soz.uni-frankfurt.de.